



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/15/247
	Status:	öffentlich
	Datum:	06.01.2016
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Sabine Kählert
Bau- und Planungsamt	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Henning Tams
Benennung von Straßen		
- Künftige Straßennamen im Bereich des Bebauungsplans 82 "Östlich Merlinweg" (Tornesch am See)		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
19.01.2016	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Im Dezember wurde der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan 82 „Östlich Merlinweg“ gefasst. Die Firma Semmelhaack wird hier zwischen Baumschulenweg und Kleinem Moorweg v.a. Doppel- und Reihenhäuser errichten, am Baumschulenweg entstehen zwei kleinere Mehrfamilienhäuser sowie ein weiteres Einfamilienhaus. Die Erschließung der Doppel- und Reihenhäuser erfolgt über einen Erschließungsring mit einer Zufahrt vom Kleinen Moorweg aus. Vom Baumschulenweg aus wird lediglich ein kurzer Stichweg entstehen, für Fußgänger und Radfahrer ist dieser durchgängig bis zu dem o.g. Erschließungsring.

Da in diesem Bereich passend zum künftigen See bereits Straßennamen aus dem Bereich Wasserpflanzen gewählt wurden, sollte sich die Namenswahl an diesem Themenfeld orientieren. Für die vom Baumschulenweg aus abzweigende kurze Stichstraße bietet sich ein kurzer Name an: z.B.

1. Lotosblüte (oder Lotusblüte)
2. Lotosweg
3. Binsenstieg

Es wird vorgeschlagen, den Straßennamen des Erschließungsringes zwecks besserer Orientierung auf „...ring“, „...schleife“ oder – plattdeutsch „...schleuf“ oder „...kring“ enden zu lassen. Verwaltungsseitig werden folgende Vorschläge unterbreitet: z.B.

1. Lilienschleife
2. Schwertlilienring
3. Nixenkrautring

Um eine aufeinander abgestimmte Straßenbenennung zu erleichtern, wird auf die beiden vsl. letzten im Bereich „Tornesch am See“ zu benennende Straßen hingewiesen: Nördlich an das Gebiet angrenzend werden vsl. zwei weitere Erschließungsstraßen benötigt. Für eine gebogene Stichstraße bietet sich z.B. der Name „Binsenbogen“ an, für einen mit einem Fußweg zum See endenden Stichweg z.B. die Straßenbezeichnung „Froschlöffel“. Da die Beratung zu der städtebaulichen Planung noch nicht abgeschlossen ist, sollte mit der Straßenbenennung bis zum Satzungsbeschluss des B-Plans 98 abgewartet werden.



Bebauungs- und Erschließungskonzept (B-Plan 82)

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

entfällt

Zu E: Beschlussempfehlung

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen beschließt, die Stichstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplans 82 mit „ “ und den Erschließungsring mit „ “ zu benennen.

gez.

Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:

keine